

Einladung zur Veranstaltung der Veranstaltungsreihe
**Zusammenleben gestalten! Solidarische, kritische, grenzüberschreitende Perspektiven für
ein gemeinsames gutes Leben**

AVISO

Forum Kinderrechte und Beteiligung von Expert*innen. Diskussion im Kontext von Forschung und Praxis

Dienstag, 28. November 2023, 18.30
z.1.09, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt
Moderation: Florian Kerschbaumer

Kinderrechte sind seit über 45 Jahren im theoretischen, praktischen und politischen Diskurs vertreten. Seit dem Jahr 1989 haben 196 Staaten weltweit die UN-Kinderrechtskonvention anerkannt, und heuer jährt sich zudem am 10. Dezember zum 75. Mal der Tag der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte durch die Vereinten Nationen.

Die Kinderrechtskonvention ist zweifellos ein enormer Fortschritt, da damit Kinder und Jugendliche und ihre Interessen mittig in der Gesellschaft platziert werden. Dass Kinderrechte umfassend umgesetzt werden, davon sind wir jedoch noch weit entfernt. Beim Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Armut und Gewalt und der Gewährleistung eines selbstverständlichen Zugangs zu Bildung sind große Defizite zu verzeichnen. Im Besonderen muss es uns ein Anliegen sein, der Beteiligung von Heranwachsenden an politischen Entscheidungen und gesellschaftlichen Prozessen, mit dem Ziel, mehr Gerechtigkeit in Machtverhältnissen zu erreichen, Rechnung zu tragen.



Die Veranstalter*innen – das Dialogforum Zusammenleben gemeinsam mit dem Studiengang Soziale Arbeit der University of Applied Science Kärnten und der Pädagogischen Hochschule Kärnten - Viktor Frankl Hochschule – möchten sich gerade auf diesen letztgenannten Bereich, der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen, fokussieren und ausloten, wie der Status quo einzuschätzen ist, um anschließend gemeinsam Perspektiven zu diskutieren.

Die gerade erschienene Publikation ‚Kinderrechte – Bildung – Beteiligung. Perspektiven aus Theorie und Praxis‘, hrsg. von Waltraud Grillitsch / Florian Kerschbaumer / Christian Oswald / Josefine Scherling, stellt hier einen Rahmen der Veranstaltung dar und wird von den Herausgeber*innen vorgestellt.

Nach Statements von Expert*innen mit unterschiedlichen Perspektiven zum Thema Kinderrechte und Beteiligung ist das Publikum herzlich eingeladen, sich in die Diskussion einzubringen.

Das Dialogforum Zusammenleben wurde 2015 von der Katholischen Hochschulgemeinde und dem Zentrum für Friedensforschung und Friedensbildung initiiert. Es ist ein Zusammenschluss von in Kärnten tätigen Initiativen, Aktivist*innen, Forscher*innen und engagierten Privatpersonen. Diese setzten sich gemeinsam mit Interessierten damit auseinander, wie mit aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen in einer produktiven Art und Weise umgegangen werden kann.

